

Nr. 306/2012

Motion Frey: Einführung der Kaskadenregelung im BZR für die Bewilligung von Antennen

Eingang: 30. April 2012

Zuständiges Departement: Baudepartement

Antrag des Gemeinderates: Überweisung

Begründung

Mit dem überwiesenen Postulat Graber: Gebietsausscheidung mit Prioritätenordnung für Mobilfunkanlagen (Nr. 171/10) musste der Gemeinderat prüfen, ob in der Nutzungsplanung eine Gebietsausscheidung mit Prioritätenordnung (Kaskadenmodell) für den Standort von Mobilfunkanlagen vorzusehen sei. Die Anregung wurde dem Leitfaden "Mobilfunk für Gemeinden und Städte" entnommen, der im Jahr 2010 erschien und vom BAFU, BAKOM, ARE und weiteren Beteiligten erarbeitet wurde.

In der Beantwortung der Interpellation Graber: Vorgehensplan für neue Mobilfunkanlagen in Kriens (Nr. 286/2012) vom 8. Februar 2012 beschreibt der Gemeinderat, wie er das Kaskadenmodell mit der Gesamtrevision der Ortsplanung einführen will. Am 2. Mai 2012 hat der Gemeinderat die Revision des Bau- und Zonenreglements (BZR) und des Zonenplans für die Vorprüfung beim Kanton und für die öffentliche Mitwirkung verabschiedet.

Das Kaskadenmodell ist in Art. 41 Antennen, Abs. 2, BZR beschrieben:

2 Für die Standortevaluation gelten folgenden Prioritäten (1 = höchste Priorität, 6 = tiefste Priorität):

- 1. Klärung, ob ein Standort in der Bauzone zwingend ist oder ob ein Standort in der Nichtbauzone in Frage kommt;*
- 2. Arbeitszonen;*
- 3. Zonen für Sport- und Freizeitanlagen;*
- 4. Wohn- und Arbeitszonen / Zentrumszonen / Zentrumserweiterungszonen;*
- 5. Zonen für öffentliche Zwecke ohne Schulanlagen, Heime, usw.;*
- 6. Wohnzonen.*

Der Standort einer Antenne in einem Gebiet untergeordneter Priorität ist nur dann zulässig, wenn sie sich nicht in einem Gebiet übergeordneter Priorität aufstellen lässt.

Die Motion ist überflüssig, weil sie offene Türen einrennt und der Einwohnerrat erst vor drei Monaten über die Absichten des Gemeinderates informiert wurde. Da der Gemeinderat das Kaskadenmodell im BZR aufnehmen will, empfiehlt er trotzdem die Überweisung der Motion.

Kriens, 16. Mai 2012